

Formular
**Beurteilung von Baumaßnahmen im
öffentlichen Grund HWW**



Von N 4

Datum: 23.07.2026

An IK 21 Beauskunftung / Sicherung Anlagenbestand

Vorg.-Nr.

Straße/ BV: Reichsbahnstr.

Art der Baumaßnahme: Sielbau

Diese Stellungnahme ist gültig für die uns übersandten Planunterlagen vom 22.07.2026.

☐ **HWW nicht betroffen.**

Es besteht kein Handlungsbedarf. Es gibt keine Bedenken, soweit die uns übersandten Planunterlagen mit der Örtlichkeit übereinstimmen.

☐ **Bedarf an Instandsetzungsarbeiten im Zuge der Baumaßnahme.**

- ☐ In der Nähe befinden sich HWW-Anlagen. Im Zuge der Baumaßnahme ist eine Regulierung der Straßenkappen nötig.
- ☐ Wir melden Instandsetzungsarbeiten an unseren Anlagen an, für die der zuständige Netzbezirk ein Zeitfenster von Tagen während der Bauphase benötigt. Wir bitten Sie, sich deswegen mit einer Vorlaufzeit von mindestens Tagen vor Baubeginn bei unserem zuständigen Netzbetrieb zu melden. (Kontaktdaten unten im Formular)
- ☐ Der zuständige Netzbetrieb ist aktuell dabei zu prüfen, ob Bedarf an Instandsetzungsarbeiten im Zuge der Baumaßnahme besteht. Für diese vorbereitenden Arbeiten wird ein Zeitfenster von benötigt.

☐ **Bedarf an Leitungsbau wird geprüft.**

Vermutlich werden unsere Anlagen durch die geplanten Baumaßnahmen gefährdet. Aktuell wird der Bedarf an Leitungsbau intensiv geprüft und wir werden uns umgehend bei Ihnen melden, wenn das Ergebnis vorliegt.

- ☐ Unsere Leitung liegt in der Nähe des Bordsteins (< 30cm). Wenn Sie eine Verschiebung des Bordsteins planen, prüfen Sie bitte vorher, ob Konflikte mit der bestehenden Leitung entstehen.
- ☐ Im Bereich der Straßenbaumaßnahme liegen Hauptleitungen von zentraler Bedeutung für die Trinkwasserversorgung von Hamburg. Baumaßnahmen an diesen Leitungen oder auch temporäre Außerbetriebnahmen müssen längerfristig koordiniert werden. Die Vorlaufzeit kann die üblichen Vorlaufzeiten für Baumaßnahmen deutlich übertreffen.

☐ **Leitungsbau ist erforderlich, mit einer Vorlaufzeit von 12 – 24 Monaten ist zu rechnen.**

☐ **Zur Beurteilung der Betroffenheit von HWW-Leitungen sind Detailpläne erforderlich.**

Kontaktdaten des zuständigen Netzbezirks: Herr Lindemann Tel.34212 oder Herr Wall Tel.34211

Anmerkungen: Da es sich um ein Schlauchlining handelt in der Fahrbahn, sehen wir keine

Gefährdung der DN 200 GG Wasserleitung.Im Bereich der Kopflöcher für die

Sielhausanschlüsse ist die Wasserleitung in Handschachtung oder Saugbagger

freizulegen.Eine Außerbetriebnahme der Wasserleitung für die Baumaßnahme ist

nicht möglich. Sollte in den Baugruben eine Muffe an der Trinkwasserleitung

freigelegt werden ist die Muffe zu sichern.

Lindemann

Unterschrift